

Mitveranstalter:

Zentren für Kommunikation und Informationsverarbeitung in Lehre und Forschung eV (ZKI)
Gesellschaft für Informatik e.V. (GI)

Aktualisierungen erfolgen auf der Webseite

www.uni-duesseldorf.de/dfn2004

In Deutschland wird das Internet von morgen für die Wissenschaft zusätzliche Ressourcen erschließen. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler forschen in immer stärkerem Maße in großen internationalen Teams und mit großen Datenmengen. Nachdem das in den vergangenen Jahren vom DFN-Verein aufgebaute Hochleistungs-Forschungsnetz die schnelle Übertragung sehr großer Datenmengen möglich macht, muss nun deren Erschließung und Verarbeitung in vernetzten Teams vorangetrieben werden, mit großen Chancen sowohl für Wissenschaft als auch für die Wirtschaft - so Bundesforschungsministerin Edelgard Bulmahn in einer Pressemitteilung vom 10.3.2004. Wie einst das heutige World Wide Web, so werde auch das *Internet der Zukunft* in der Wissenschaft erprobt und vorbereitet.

Auf der Arbeitstagung, die sich als Topereignis und als wichtigste Fort- und Weiterbildungseinrichtung der mehr als 500 Mitgliedseinrichtungen des DFN-Vereins etabliert hat, sollen die Teilnehmer daher mit neuen Entwicklungen und Erkenntnissen des *Internet der Zukunft* vertraut gemacht werden. Wichtige Schwerpunkte der Tagung bilden dabei die Gebiete **E-Science und GRID, Ad-hoc-Netze** und **Medienintegration**.

Traditionsgemäß umfasst die Veranstaltung wieder ein **Tutorium**, in diesem Jahr zum Thema *Identity Management*. Es greift damit ein Themenfeld auf, das an allen Hochschulen hochaktuell ist: fast überall erfassen und pflegen die verschiedenen Einrichtungen einer Hochschule – Verwaltungen, Rechenzentren, Bibliotheken, Institute, Lehrstühle – benutzerbezogene Daten für ihre spezifischen Anwendungen mit der Folge, dass viele Nutzerdaten doppelt erfasst werden und darüber hinaus auch inkonsistent sind.

Identity Management bietet für diese Problematik eine geschlossene Lösung – und damit ein beträchtliches Einsparungspotenzial.

Fachübergreifende Schwerpunktthemen, zu denen ausgewiesene Experten aus Politik, Hochschulen und Wirtschaft in ihren Keynotes Stellung nehmen, runden auch in diesem Jahr die Veranstaltung ab.

Die Veranstalter heißen Sie herzlich in Düsseldorf willkommen und freuen sich auf Ihren Besuch.

Programm der 18. DFN-Arbeitstagung über Kommunikationsnetze
Veranstaltungsort: HANDWERKSKAMMER Düsseldorf
Anmeldung und weitere Infos unter www.uni-duesseldorf.de/dfn2004

Tutorium: 1.6. – 2.6.2004
Fachtagung: 2.6. – 4.6.2004

Tutorium und Tagung können entweder getrennt oder gemeinsam gebucht werden.

TUTORIUM: Identity Management

An fast allen Hochschulen und wissenschaftlichen Einrichtungen erfassen und pflegen Verwaltungen, Bibliotheken, Rechenzentren, Institute und Lehrstühle benutzerbezogene Daten für ihre spezifischen Anwendungen, so dass Nutzerdaten oft mehrfach parallel vorliegen.

Identity Management bietet für diese Problematik eine geschlossene Lösung, die die Einstellung und Pflege der Daten so weit wie möglich an einer Stelle konzentriert und dann an die Zielsysteme wie E-Mail, Unix, Windows oder die Bibliotheksanwendungen Berechtigungen, Passwörter und deren Gültigkeitszeiträume verteilt. Nach Einschätzung von Analysten gibt es dadurch ein beträchtliches Einsparungspotential – in jedem Fall aber gewinnt man durch die Konsistenz und übersichtliche Pflege der Daten und es lassen sich neue Anwendungen vereinfacht einbinden in die Gesamtstruktur.

Im Tutorium werden die Basis-Techniken eines Identity Management Systems, wie Verzeichnisdienste, Metadirectory-Dienste, Authentifizierung, SSO und das Provisioning vorgestellt.

Den Abschluss bildet ein Bericht aus der Praxis mit Erfahrungen beim Aufbau eines Identity Management Systems.

Tutoriumsablauf:

Dienstag, 1.6.2004

13:00 - 13:15 Begrüßung und Einleitung
13:15 - 17:30 Basistechniken Teil 1

Mittwoch, 2.6.2004

09:00 - 10:30 Basistechniken Teil 2
11:00 - 12:00 Bericht aus der Praxis
12:00 - 12:30 Diskussion

Die Basistechnologien werden von Herrn Peter Gietz, DAASI International GmbH vorgestellt.
Für den Bericht aus der Praxis ist Frau Dr. Christa Radloff von der Universität Rostock angefragt.

Programm der Fachtagung (2.6. – 4.6.2004)

Mittwoch, 2.6.2004

13:00	Begrüßung / Eröffnung Prof. Dr. Jan v. Knop Universität Düsseldorf	Saal 1 der Handwerkskammer
13:15	Back to the Future Bob Aiken, Director of Engineering Academic Research & Technology Initiatives, Cisco Systems	
13:45	Converged Services - Rahmenbedingungen für ein modernes Wissensmanagement an Hochschulen LMR Helmut Fangmann Ministerium für Wissenschaft und Forschung NRW	
14:15	E-Science-Initiative im D-Grid Prof. Dr. Heinz-Gerd Hegering Leibniz-Rechenzentrum München	
14:45	E-Science-Applications – The Grid as an Infrastructure Prof. Dr. Louis O. Hertzberger Universität Amsterdam	
15:15	Der Digitale Personalausweis aus politischer Sicht MdB Lothar Binding	
15:45	Digitaler Personalausweis Konsequenzen auf PKI- und Chipkartenprojekte der Hochschulen Prof. Dr. Alexander Roßnagel Universität Kassel	
16:15-16:45	Kommunikationspause	
16:45	Technologie-Entwicklungen und Probleme auf dem Weg zum Future Net Prof. Dr. Claudia Eckert Technische Universität Darmstadt Fraunhofer-Institut Sichere Telekooperation (SIT), Darmstadt	
17:15	Relevanz von ad-hoc-Netzwerken im Hochschulbereich- Grenzen, Einsatzmöglichkeiten, Applikationen Prof. Dr. Peter Sturm Universität Trier	
17:45	Turning the Next Generation Network into Reality Prof. Dr. Cornelis Hoogendoorn Siemens AG	
18:30	Vorstellung der Postersession (Saal 1) Danach: Abendveranstaltung Foyer der Handwerkskammer	

	Donnerstag, 3.6.2004 Saal 1 SL:	
09:00	Ubiquitous Computing Prof. Dr. Max Mühlhäuser Technische Universität Darmstadt	
09:30	Medien und Digitale Netze Dr. Dieter Hoff Technischer Direktor des Westdeutschen Rundfunks, Köln	
10:00-10:30	Kommunikationspause	
	Ad-hoc-Netzwerke SL: Martin Mauve Saal 1	Medienintegration I SL: Simon Mahlmeister Saal 2
10:30	Routing in Mobilen Ad-Hoc Netzwerken Holger Füssler, Wolfgang Effelsberg Universität Mannheim	VoIP als Webservice Markus Hillenbrand, Paul Müller Universität Kaiserslautern Harald Müller, Siemens AG
11:00	On the Limitations of Security Concepts for Mobile Adhoc Networks Routing Protocols Andreas Festag, Joao Girao, Telemaco Melia, Dirk Westhoff. NEC Europe Network Laboratories	Untersuchung und Bewertung von VoIP-Diensten im Gigabit-Wissenschaftsnetz Christian Grimm, Steffen Heinze, Stefan Piger, Eduard Siemens, Universität Hannover Sven Heese, T-Systems International GmbH, Frankfurt
11:30	Prototype Implementation of Anycast-based Service Discovery for Mobile Ad Hoc Networks Jidong Wu, Oliver Stanze, Kilian Weniger, Martina Zitterbart Universität Karlsruhe	Konvergenz der Telefonienetze durch ENUM Stefan Dieterle, Petra Blank DENIC eG
12:00-12:10	Kurzpause	
12:10	Effiziente Endsystem-basierte Multicast-Dienste in mobilen Ad-hoc-Netzwerken Peter Baumung Universität Karlsruhe	Wege zu VoIP-Konvergenztechnologie Stephan Schedel Siemens AG, Berlin
12:40	Der Einfluss von Schwankungen der Übertragungsreichweite auf die Leistungsfähigkeit von Ad Hoc Netzwerken Ralf Schmitz, Wolfgang Effelsberg, Universität Mannheim Telemaco Melia, Xavier Pérez-Costa, NEC Network Laboratories, Heidelberg Hannes Hartenstein, Universität Karlsruhe	E-Science und GRID Computing SL: Peter Schreiber eScience: Authentisierung und rollenbasierte Autorisierung Hans Pfeiffenberger Alfred Wegener Institut, Bremerhaven
13:10-14:00	Mittagspause	

	Donnerstag, 3.6.2004 (nachmittags) Saal 1 SL:	
14:00	Dienste und Standards für das Grid Computing Prof. Dr. Alexander Reinefeld Zuse Institut Berlin	
	Medienintegration II SL: Harald Fisch Saal 1	E-Science und GRID Computing SL: Peter Schreiber Saal 2
14:30	Das il2-ein leicht zu bedienender Multimediaroom für eLearning Marc Krüger, Andreas Heinrich, Klaus Jobmann Universität Hannover	A Grid Workflow Infrastructure Dieter Cybok msg systems ag, München
15:00	Bewegtes Lernen in mobilen Kommunikationsinfrastrukturen Thomas C. Schmidt, Hochschule für Angewandte Wissenschaften, Hamburg Hans L. Cycon, Mark Palkow, Henrik Regensburg, Matthias Wählich Fachhochschule für Technik und Wirtschaft Berlin	Zuordnung von Grid Ressourcen zu Problemstellungen für die Komposition von Anwendungsworkflows aus Grid Services Anette Weisbecker Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation (IAO)
15:30-16:00	Kommunikationspause	
	SL: Manfred Seedig	SL: Peter Schreiber
16:00	Programm- und Projektplanung per Videokonferenz in Max-Planck-Gesellschaft und Helmholtz-Gemeinschaft - eine Frage der Qualität Sibylla Bunne, Hans Pfeiffenberger Alfred Wegener Institut, Bremerhaven Ulrich Schwenn, Kewin Oliver Stöckigt Max-Planck-Institut für Plasmaphysik, Garching	ALICE GRID-Aktivitäten Kilian Schwarz, Peter Malzacher Gesellschaft für Schwerionenforschung mbH, Darmstadt
16:30	Verteilte Mehrteilnehmer-Videokonferenzen in IP-Netzen Eduard Popovici, Mario Zühlke, Ralf Mahlo, Hartmut König Brandenburgische Technische Universität Cottbus	High Speed Optical Networking für GRID- Architekturen Ulrich Hamm Cisco Systems GmbH
17:00	SL: Wilhelm Haverkamp Identity-Management - Erfahrungsbericht aus Hochschulprojekten Martin Groelz, Novell GmbH	Visual GRID- Netzwerkweite Nutzung von Grafik-Ressourcen Dr. Detlef Labrenz Fa. Silicon Graphics GmbH, Grasbrunn
17:30	Outsourcing/Outtasking im IT-Management – Kostensenkungspotenziale und ROI von Managed Services Timo König, Dimension Data Germany	GRID-Infrastruktur für Compute-, Storage- und Visualisierungsgrids Dr. Wilfried Stüttgen SUN Microsystems GmbH

	Freitag, 4.6.2004, Saal 1	
08:30	Die Modellierung von Kommunikationssystemen am HPI Prof. Dr. Werner Zorn Hasso-Plattner-Institut, Potsdam	
	Sicherheit und Verfügbarkeit SL: Edith Petermann Saal 1	Neue Zugangs- und Interaktionstechniken SL: Birgit Alkenings Saal 2
09:00	Zentralisierte Netzwerküberwachung durch vereinheitlichte Kombination von OpenSource-Werkzeugen Germain Foe, FH Kaiserslautern Thomas Schwenkler, Kai Simon Fraunhofer-Institut Experimentelles Software Engineering (IESE), Kaiserslautern	Interworking von UMTS und WLAN: eine sicherheitstechnische Betrachtung Kpatcha M. Bayarou, Sebastian Rohr, Claudia Eckert Fraunhofer- Institut Sichere Telekooperation (SIT), Darmstadt
09:30	Secure Delegation of WWW Credentials: A Practical Approach Thilo-Alexander Ginkel TG Byte Software GmbH, Bensheim Tobias Straub Technische Universität Darmstadt	Effizienz von Wireless LAN und Voice-Over-IP in mobilen Clients mit hoher Geschwindigkeit Andreas Bengsch, Heiko Kopp, André Petry, Robil Daher, Djamshid Tavangarian Universität Rostock
10:00-10:30	Kommunikationspause	
	SL: Edith Petermann	SL: Wilhelm Haverkamp
10:30	SIP Security Andreas Steffen Zürcher Hochschule Winterthur	Authentifizierung durch Sprache - Einsatzmöglichkeiten im Hochschulbereich Andreas Wolf, Andreas Battenberg VOICE.TRUST AG, München
11:00	Intrusion Prevention with Active Networks: A Performance Comparison between User and Kernel-Space Implementation Andreas Hess, Tomasz Gingold, Rodriguez Garzon, Günter Schäfer Technische Universität Berlin	Projekt mobiCOMP Jörg Lonthoff Technische Universität Darmstadt
11:30– 11:40	Kurzpause	
	Saal S1	SL: Jan v. Knop
11:40	Mobile Commerce und Mehrseitige Sicherheit: Situationsbasierte Geschäftsmodelle und Architekturen in der Mobilkommunikation Prof. Dr. Kai Rannenber Goethe-Universität Frankfurt	
12:10	Untersuchungen zum Betriebszustand des Internet Dr. Niels Lepperhoff Forschungszentrum Jülich	
12:40	Wireless Lan Technologie in der Praxis - Chancen und Risiken Gerold Hübner Chief Security Advisor, Microsoft Deutschland GmbH	
13:10	Verabschiedung der Teilnehmer Prof. Dr. Jan .v. Knop Universität Düsseldorf	